

Manfred-Holz-Grundschule

Hambühren



Schulleitung

Hambühren, den 05.02.2020

Liebe Eltern der Manfred-Holz-Grundschule,

die Entscheidung, welche Schulform soll mein Kind nach den Sommerferien 2020 besuchen, rückt immer näher. Soll mein Kind die Oberschule, das Gymnasium oder evtl. auch die IGS besuchen?

Um auf die vielen Fragen zur Schulformwahl die richtige Antwort zu finden, ist eine genaue Vorüberlegung mit den richtigen Informationen unbedingt notwendig.

Zurzeit sagt das Schulgesetz, die Wahl, welche Schulform ein Kind besucht, wird allein von den Eltern getroffen, die Grundschullehrer beraten die Eltern. Sie als Erziehungsberechtigte bekommen zwei Beratungs-Gespräche. Die Lehrer und Lehrerinnen informieren Sie, wie gut Ihr Kind lernt, wie offen es für neuen Lernstoff ist, wie gut es sich konzentrieren kann, wo beim Lernen seine Stärken sind.

Bei den Beratungsgesprächen orientieren sich die Lehrerinnen und Lehrer der Manfred-Holz-Grundschule an den folgenden Richtwerten: Durchschnittsnoten der Hauptfächer Mathematik, Deutsch, Sachunterricht, Englisch.

Es kann durchaus vorkommen, dass zwei Kinder mit identischen Zeugnisnoten in der tatsächlichen Leistung weit auseinanderliegen.

Beispiel:

Schüler		A	Schüler		B
Zeugniszensur		errech. Leistung	Zeugniszensur		errech. Leistung
Deutsch 2		(1,5)	Deutsch 2		(2,3)
Mathematik 2		(1,7)	Mathematik 2		(2,4)
Sachunterricht 3		(2,5)	Sachunterricht 3		(3,4)
Errechner		Durchschnitt:1,9	Errechner		Durchschnitt: 2,7
Gymnasium			Realschule		
Dies bedeutet: Errechner Durchschnitt in Klasse 4					
Gymnasium			Realschulzweig		Hauptschulzweig
1,0 – 2,4			2,4 – 3,0		3,1

Diese Schulformen bzw. Schulformzweige gibt es in Celle und im Landkreis Celle:

Hauptschulzweig (in Oberschulen/IGS integriert):

Die Schüler und Schülerinnen bekommen eine Allgemein-Bildung.

Die Schüler und Schülerinnen lernen das Grund-Wissen.

Die Schüler und Schülerinnen lernen die Grund-Fertigkeiten handlungsbezogen mit allen Sinnen.

Die Schüler und Schülerinnen lernen, wie man selbstständig arbeitet.

Die Schüler und Schülerinnen lernen Berufe kennen.

Die Schüler und Schülerinnen bekommen eine Berufs-Orientierung.

Realschulzweig (in Oberschulen/IGS integriert):

Die Schüler und Schülerinnen bekommen eine erweiterte Allgemein-Bildung.

Die Schüler und Schülerinnen lernen in allen Fächern noch mehr als das Grund-Wissen.

Die Schüler und Schülerinnen lernen, wie man selbstständig arbeitet.

Die Schüler und Schülerinnen lernen, wie man besser lernt.

Die Schüler und Schülerinnen lernen Berufe und Studien-Gänge kennen.

Die Schüler und Schülerinnen bekommen eine Berufs-Orientierung.

Gymnasium:

Die Schüler und Schülerinnen bekommen eine vertiefte Allgemein-Bildung.

Die Schüler und Schülerinnen lernen in allen Fächern sehr viel.

Die Schüler und Schülerinnen suchen sich Schwer-Punkte aus.

Die Schüler und Schülerinnen lernen, wie man noch selbstständiger arbeitet.

Die Schüler und Schülerinnen lernen ab Klasse 11 noch mehr, damit sie an eine Universität gehen können.

Oberschule: (Winsen, Heese)

In der Oberschule lernen leistungsstarke und leistungsschwache Schüler und Schülerinnen zusammen.

An der Oberschule im Allertal werden die Kinder je nach Schulform getrennt unterrichtet.

Dort gibt es einen Hauptschul-Zweig und einen Realschul-Zweig. Für das Schuljahr 2020-2021 wird ein Gymnasial-Zweig angestrebt.

Integrierte Gesamtschule IGS (ab Schuljahr 2020/20201 auch mit Gymnasialzweig)

In der Gesamt-Schule lernen leistungsstarke und leistungsschwache Schüler und Schülerinnen zusammen. Alle Schüler und Schülerinnen bleiben lange zusammen in einer Klasse. So können sie gut voneinander lernen. Die Schüler und Schülerinnen können hier alles lernen, was man in den anderen Schul-Formen lernt. An der IGS Celle gibt es einen gymnasialen Zweig, d.h. hier können die Schülerinnen und Schüler auch Abitur machen.

Die weiterführenden Schulen führen Informations-Veranstaltungen durch, zum Beispiel einen Tag der offenen Tür oder einen Infoabend.

Sie bekommen wichtige Informationen darüber,

- was Ihr Kind für eine bestimmte Schul-Form können muss.
- wie die Lehrer und Lehrerinnen Ihr Kind unterrichten.
- welche Fächer unterrichtet werden.

Die Termine der Infoveranstaltungen entnehmen Sie bitte den Homepages der jeweiligen Schulen!

Egal für welche Schulform Sie sich für Ihr Kind im Sommer entscheiden, abhängig von der individuellen Leistungsentwicklung Ihres Kindes ist ein Schulformwechsel auch später noch möglich („Durchlässigkeit des Schulsystems“).

Mit freundlichen Grüßen
Susanne Witkowski, Rektorin